

GRÜNE AUSGABE 1/2023

ZEISELMAUER- WOLFPASSING

DAS
GEMEINDEMAGAZIN
DER GRÜNEN



WIR MACHEN UNSERE
GEMEINDE FIT FÜR DIE ZUKUNFT!

Seit der Gemeinderatswahl 2020 führen wir Grüne mit 3 Mandaten eine gute Zusammenarbeit mit der ÖVP unter Bürgermeister Ing. Martin Pircher und seinem Team und stellen auch die Vizebürgermeisterin Mag. Barbara Prewein (Geschäftsbereiche: Umweltschutz, Güterwege, Gräben (Wildbach), Waldwirtschaft (Aufforstung und Schlägerung), Örtliche Raumordnung und Bebauungsplan).

Die mühsame Zeit der Corona-Pandemie haben wir nun hoffentlich endlich überstanden, eine schlimme Zeit, die uns allen viel abverlangt hat. In dieser Zeit waren wir aber nicht untätig, so haben wir bereits **viele Grüne Umwelt-Vorhaben umsetzen können** (siehe Bericht Stephan Ruetz, Umweltgemeinderat). Aber auch größere und aufwendigere Projekte, die bereits jahrzehntelang immer wieder aufgeschoben wurden - wie der **Bau der Wasserleitung in Zeiselmauer** oder die **Erstellung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes** - wurden endlich angepackt.

Die Verlegung der noch bestehenden Oberleitungen der Stromversorgung in die Erde, der Ausbau der Glasfaserkabel für schnelle Internetanbindung der Haushalte und Betriebe, die Umstellung der Orts-Beleuchtung auf stromsparende LED, sowie die Neugestaltung vieler Straßennebenflächen als Versickerungsflächen oder neuer Rabatte mit Bäumen und Sträuchern, etc. stehen aber noch auf unserem Programm. Wir wollen somit unsere Gemeinde klima- und zukunftsfit weitergestalten.

UNSERE ARBEIT FÜR EIN PLUS AN LEBENSQUALITÄT UND NACHHALTIGKEIT

Wir haben durch unsere Arbeit der letzten Jahre viele Fortschritte gemacht, um Zeiselmauer - Wolfpassing zu einer noch lebenswerteren und im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit gut aufgestellten Gemeinde zu machen. Wir haben aber auch noch Luft nach oben und wollen weitere mutige Vorhaben umsetzen.



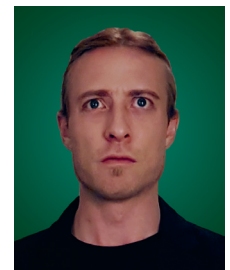
Als ich im Frühjahr 2020 den Vorsitz im Energie-, Umwelt- und Agrarausschuss übernommen habe, war das der Start in eine verantwortungsvolle und spannende neue Aufgabe. Eine Aufgabe, um wirklich einen Unterschied zu machen. Wir haben in den vergangenen Jahren vieles zusammen gestaltet, geplant und umgesetzt.

Zahlreiche tolle Projekte waren darunter, unter anderem:

- Schaffung eines **Angebots für e-Carsharing** unter dem Namen **SHAR-E**. Falls sie Interesse haben, finden sie alle wichtigen Informationen dazu und ein Formular zur Anmeldung unter e-carsharing.zeiwo.at
- Angebot eines kostenloses **Schnuppertickets** für alle öffentlichen Verkehrsmittel des VOR für alle Bürgerinnen und Bürger. Dieses kann tageweise am Gemeindeamt ausgeborgt werden. Anmeldung unter schnupperticket.at
- Veranstaltung einer **Klimamesse** im Frühjahr 2022 mit umfangreichem Angebot an Informationen, Beratung, e-Mobilität zum Ausprobieren und spannendem Rahmenprogramm. Auf Grund des vollen Erfolgs wird diese Veranstaltung im Frühjahr 2024 wieder stattfinden.
- Ausarbeitung und Beschluss eines **Örtlichen Entwicklungskonzepts** als Leitfaden für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde. Inkl. Potential im Bereich Bodenschutz, Wasserschutz u. a.
- Eine neue **Lärm- u. Umweltschutzrichtlinie** wurde beschlossen.
- Angebot einer **Dachnutzungsförderung** für alle Bürgerinnen und Bürger von bis zu 500 Euro, für welche wir aufgrund der guten Nachfrage das Budget im laufenden Jahr auf insgesamt 10.000 Euro aufgestockt haben.
- Schaffung eines laufenden **Angebots von Beratungen** für alle Bürgerinnen und Bürger im Format spezieller **Energiesprechtage am Gemeindeamt**.

- Ausbau unserer **Radwege**.
- **Pflanzungen von zahlreichen neuen Bäumen und Sträuchern** in unserer Gemeinde, sowie Ersatzpflanzungen für Bäume, die leider gefällt werden mussten.
- Wir haben die **Grünraumpatenschaften** ins Leben gerufen, wo zahlreiche Teilnehmer:innen Flächen und Rabatte in unserer Gemeinde kreativ gestalten. Auch von Seiten der Gemeinde wurden einige **Blühflächen** bepflanzt. Das leistet einen guten Beitrag zu Biodiversität und sorgt auch für ein hübsches Ortsbild. Anmeldung dazu am Gemeindeamt möglich.
- **Wasseruntersuchungen für Hausbrunnen** zu vergünstigten Tarifen. Auch für dieses Jahr wieder im Oktober. Anmeldungen am Gemeindeamt.
- Anschaffung von umweltfreundlichem **Mehrweggeschirr für Veranstaltungen**. Dieses kann am Gemeindeamt reserviert und ausgeborgt werden.
- Wir wurden als **Energie-Vorbild Gemeinde** sowie als **Natur im Garten Gemeinde** ausgezeichnet.

Das ist eine lange Liste und es erfüllt mich mit Dankbarkeit, aber auch mit Stolz, all das für unser Zeiselmauer-Wolfpassing geschafft zu haben. Darauf darf man sich nicht ausruhen, aber es zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind, den wir konsequent weitergehen wollen. Ich will an dieser Stelle auch allen meinen Dank aussprechen, die das unterstützt, möglich gemacht und ihren Anteil dazu beigetragen haben. Wir werden uns auch weiterhin bemühen mit tollen Projekten Ihnen und unserer Gemeinde viel Gutes zu tun - für ein Plus an Lebensqualität und um uns fit für die Zukunft zu machen.



■ Stephan Ruetz, Vorsitzender des Energie-, Umwelt- und Agrarausschuss, Umwelt- und Jugendgemeinderat, Mitglied im Kultur- und Ortsbildpflegeausschuss



VERANSTALTUNG:

INFOTREFFEN / DISKUSSIONSABEND
13. JUNI 2023, UM 19 UHR
GASTHAUS FIGL, WOLFPASSING

Wir laden alle Interessiert:Innen ein, mit uns über Grüne Themen, Ideen und Vorschläge für die Zukunft zu plaudern. Dabei informieren wir gern auch ausführlich über die Arbeit und Projekte der letzten Jahre und unsere weiteren Vorhaben.

RAUMORDNUNG - BODENVERSIEGELUNG

Nach der Änderung des NÖ Raumordnungsgesetzes im Herbst 2020, konnte die Gemeinde endlich die Gemeindeentwicklung in einem örtlichen Entwicklungskonzept mit Unterstützung von Rauplanungsbüro Dr. Paula ZT-GmbH ausarbeiten. Dieses Konzept beinhaltet Aussagen zur Bevölkerungsentwicklung, der Siedlungs- und Standortentwicklung, der infrastrukturellen Entwicklung und Daseinsvorsorge, der Sicherung des Grünlandes und der landwirtschaftlichen Produktionsflächen, aber auch der Energieversorgung und der Klimawandelanpassung.

Dabei sind die besonderen Leitziele des Gesetzes für die örtliche Raumordnung (ROG 2014, gemäß § 1 Abs. 2Z3) anzuwenden und räumlich zu konkretisieren. Es müssen Ziele und Maßnahmen, basierend auf einer Grundlagenforschung und Grundlagenanalyse für die Gemeinde festgelegt werden.

In Zeiselmauer-Wolfpassing soll nur ein langsames, aber gezieltes Wachstum unter Berücksichtigung der jungen Bevölkerung stattfinden.

Da in unserem Ort sehr viele Leerflächen (unbebautes Bauland) vorhanden sind, es außerdem noch Aufschließungszonen (Flächen, die bereits in Bauland gewidmet sind, aber noch nicht zur Bebauung freigegeben sind) gibt, müssen diese erst verbaut werden, bevor es zum Lückenschluss und zu neuen Umwidmungen in Bauland kommt.

Ein Baulandmobilisierungsvertrag verhindert zukünftig Baulandspekulationen, denn mit diesem Vertrag verpflichtet sich der Eigentümer, innerhalb von 5 Jahren mit dem Bau zu beginnen.

Der dörfliche bzw. ländliche Charakter unserer Gemeinde soll erhalten bleiben und sich gegen die naheliegende Großstadt abgrenzen.

Der Ausbau von Radwegen hat in unserem Ort zwar auch zur Versiegelung von Flächen (z.B. Bahnbegleitweg zum Türkenspitz) geführt, aber dadurch steigern wir verglichen mit Schotterwegen die Sicherheit vor allem für unsere älteren Radfahrer:innen. Ansonsten versucht die Gemeinde Straßenebenenflächen mit Schotterrasen- oder Rasensteinen vor einer Versiegelung zu schützen.

Im Sinne der Transparenz finden Sie das ÖEK auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.

■ Mag. Barbara Prewein,
Vizebürgermeisterin



EIN BLICK AUF DIE GEMEINDEFINANZEN

Nachdem die Gemeinde mit dem Bau der Wasserleitung in diesen Jahren die weitaus größte Investition der letzten Zeit tätigt, lohnt es sich dazu einmal einen Blick auf die Gebarung der Gemeinde zu werfen: Die Antwort in Kürze lautet: Die Gebarung der Gemeinde stellt sich trotz der massiven Investitionen und der damit verbundenen Darlehensaufnahmen solide dar!

Die Gemeinde verfügt über ein Budget von ca. 4,6 Mio. EURO ohne interne Verrechnungen und plant ein positives Ergebnis von 240 TEURO 2023. Der Schuldenstand beträgt per Ende 2023 gemäß Voranschlag 3,3 Mio. EURO, bei einem Gesamtvermögen von über 18 Mio. EURO.

Aussagekräftig zur Darstellung der Gebarung einer Gemeinde sind die Kennzahlen, die als sogenannter KDZ-Quicktest vom KDZ-Zentrum für Verwaltungsforschung entwickelt wurden, in der Praxis erprobt sind und eine Einschätzung und Vergleichbarkeit der finanziellen Entwicklung einer Gemeinde ermöglichen. Ich habe in der Folge vier von sieben Kennzahlen zur Darstellung ausgewählt, zwei aus dem Ergebnis-, Finanzierungsbereich und zwei aus dem Vermögensbereich:

FSQ - Quote Freie Finanzspitze: Diese Kennzahl zeigt das Ergebnis der fortdauernden Gebarung in Relation zu den Einzahlungen der operativen Gebarung. Je positiver der Wert ist, umso mehr Mittel stehen der Gemeinde für Investitionen zu Verfügung. Ein negativer Wert bedeutet, dass die fortdauernde Gebarung nur auf Basis einer Netto-Neuverschuldung finanzierbar ist.

	2020 RA	2021 RA	2022 RA	2023 VA
FSQ Quote Freie Finanzspitze in %	7,72%	13,24%	16,30%	7,03%
Bewertungsnote	3	2	1	3

NEQ-Nettoergebnisquote: Die Kennzahl beurteilt, wie weit mit den Erträgen die kommunalen Dienstleistungen und die Infrastruktur bedeckt werden können. Es sollten nachhaltige positive Werte erzielt werden.

	2020 RA	2021 RA	2022 RA	2023 VA
NEQ Nettoergebnisquote %	-2,20%	5,07%	8,36%	-0,57%
keine Bewertung publiziert				

SEQ-Substanzerhaltungsquote: Diese Kennzahl beurteilt, in welchem Ausmaß die getätigten Investitionen die Vermögenssubstanz erhalten. Durch die hohen Investitionen sind die Zahlen 2022 und 2023 natürlich übermäßig hoch. Ein Wert unter 100 würde einen zu hohen Substanzverzehr auf Kosten der nächsten Generation bedeuten.

	2020 RA	2021 RA	2022 RA	2023 VA
SEQ Substanzerhaltungsquote %	106,46%	83,42%	297,11%	375,20%
keine Bewertung publiziert				

SDQ-Schuldendienstquote: Diese Kennzahl zeigt, welcher Teil der Abgaben (Einnahmen, für die keine unmittelbare Gegenleistung erbracht werden müssen) für den Schuldendienst aufzuwenden ist. Je geringer die Schuldendienstquote, desto größer ist der finanzielle Spielraum der Gemeinde.

	2020 RA	2021 RA	2022 RA	2023 VA
SDQ Schuldendienstquote %	6,17%	5,82%	5,52%	7,32%
Bewertungsnote	1	1	1	1

Schlussfolgerung: Die Vermögens- und Schuldsituation ist sehr stabil, auf der Ertragsseite sollten in den nächsten Jahren jedoch verstärkt zusätzliche Einnahmen generiert werden, um nachhaltig Investitionen tätigen zu können. Bei einem derart massiven Investitionsschub wie derzeit liefern die Kennzahlen pro Jahr selbstverständlich auf ein Jahr bezogen keine abschließenden Schlussfolgerungen, man kann nur eindeutige Aussagen im Trend über die Jahre machen. Auch ist darauf hinzuweisen, dass für 2023 nur ein VA (Voranschlag) vorliegt und in den letzten Jahren das Ergebnis im Rechnungsabschluss immer besser als jenes im Voranschlag war.

Anmerkung: Die Rechnungsabschlüsse (RA), den Voranschlag 2023 (VA) und die Analyse der Finanzdaten der Gemeinde aus den letzten Jahren (Offener Haushalt) findet man unter links auf der Website der Gemeinde unter Gemeinde/Gemeindefinanzen.

Details zum Kennzahlensystem des KDZ Quicktests findet man auf der website offenerhaushalt.at. Ebenso findet man dort die Bewertungsrichtlinien zur Einordnung der Ergebnisse unter vrv97.offenerhaushalt.at. Die Benotung folgt der österreichischen Schulbenotung von 1 bis 5.

■ Mag. Leo Gruber, Mitglied des Gemeinderates, Prüfungsausschuss und Bauausschuss.



WASSERLEITUNGSBAU IN ZEISELMAUER

Die KG Wolfpassing kann sich seit Ende der 60iger Jahre glücklich schätzen, denn der damalige Bundeskanzler Josef Klaus wohnte hier in der damals eigenständigen Gemeinde Wolfpassing und ließ eine Wasserleitung bauen. In der KG Zeiselmauer aber versorgten bzw. versorgen sich die Gemeindebürger:innen zumeist jeder für sich selbst durch einen eigenen Hausbrunnen. So war bis zum Beginn des Wasserleitungsbaus im Jahr 2021, unsere Gemeinde eine von nur mehr vier von 573 Gemeinden in ganz NÖ, die nicht vollständig eine Wasserleitung hatte. In den letzten Jahren wurden zwar verschiedene Projektstudien dem Gemeinderat vorgelegt aber es kam nie zu einer Beschlussfassung. Wir Grüne forderten die Errichtung eines eigenen Brunnens in der Au, um von fremden Versorgern unabhängig zu bleiben.



Leider ergab die Probebohrung in der Au im Sommer 2021 keine ausreichend gute Wasserqualität (hoher Kalkgehalt) und so entschloss sich der Gemeinderat, für Zeiselmauer EVN-Wasser aus dem Gebiet Göttweig herleiten zu lassen. Die Infrastruktur baut unsere Gemeinde selbst, diese bleibt auch in Gemeindegemeinschaft, wir kaufen nur das Wasser ab der Gemeindegrenze ein. Ganz Zeiselmauer wird erst im Jahr 2030 mit einer Wasserleitung versorgt sein. Das bedeutet für uns alle Gemeindebürger:innen Verständnis aufzubringen für viele Baustellen, Lärm und Staub.

Die hohe Anschlussquote entspricht erfreulicherweise unseren Erwartungen und deutet auf eine hohe Akzeptanz unserer Investition hin. Förderungen für die Errichtungskosten in der Höhe von 47% wurden uns vom Land NÖ zugesagt. Die technischen Informationen finden sie auf der Gemeindehomepage, die aktuellen Fortschritte jeden Monat im Amtsblatt.

■ Mag. Barbara Prewein, Vizebürgermeisterin

WILDBÄCHE - GRÄBEN - HOCHWASSERSCHUTZ

Das Hang- und Oberflächenwasser der steilen Hänge des Wienerwaldes wird in drei Wildbächen in Wolfpassing aufgefangen und dann über den Hauptgraben in die Donauauen geleitet.

Alle wildbachtechnischen Schutzbauwerke wurden in den 60iger Jahren errichtet. Bevor es zum Bau der Schutzbauten kam, wurde z.B. die Massingergasse in den 50iger Jahren überflutet und durch die Erosion Geröll und Felsbrocken mit abgeschwemmt (siehe historische Fotos). Die Wildbach- und Lawinerverbauung ist eine Bundesdienststelle des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Die Gemeinde ist als Konsensinhaberin im Sinne des Wasserrechtsgesetzes (WRG) verpflichtet, diese Bauwerke genau zu beobachten, sorgfältig zu warten und in Stand zu halten.

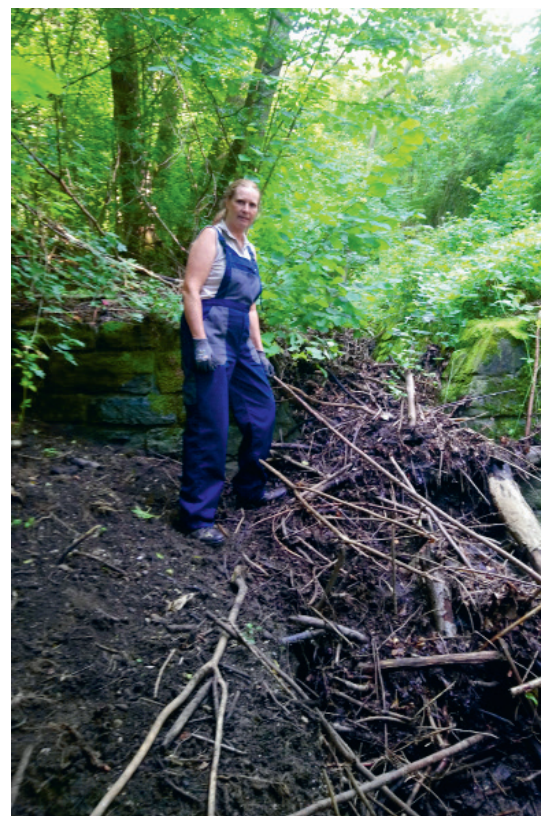
Eine meiner Aufgaben ist es diese Wildbäche regelmäßig zu begehen und diese von Schwemmholz, das zu Verklausungen führen kann, entfernen zu lassen.

Wichtig ist das Verständnis und die Wachsamkeit der Bevölkerung und der Grundstücksanrainer der starkwasserführenden Bäche, da es jederzeit zu Verklausungen und im Siedlungsgebiet infolge dessen zu Schäden an Wohnhäusern kommen kann.

Ich bedanke mich bei allen Grundstücksanrainern, die ebenfalls die Gräben vom Schwemmholz säubern.

In Zeiselmauer wird das Siedlungsgebiet vor Überschwemmungen und den rückstauenden Bächen der Donau durch Dämme geschützt. Um ein klares Bild vom aktuellen Zustand des Dammsystems Königstetten bis St. Andrä-Wördern und des möglichen Maßnahmenbedarfs zu erhalten, führt die Donauhochwasserschutz-Konkurrenz (DHK, Viadonau) von Mai bis September 2023 tiefgreifende Untergrunderkundungen durch.

Mag. Barbara Prewein
barbara.prewein@zeiselmauer.at
mobil: 0676 54 25 998





GRÜNSTREIFEN

PROGRAMMKINO ZUM KLEINEN PREIS.

DIE GRÜNEN VERTEILEN 2 EURO GUTSCHEINE PRO PERSON VOR VORSTELLUNGS-BEGINN

MI 31.05.2023 - 20 Uhr

STERNE UNTER DER STADT

Drama

Talk mit Regisseur Chris Raiber

An seinem zehnten Geburtstag beschließt Alexander sich niemals zu verlieben. Als er Jahre später zum ersten Mal Caro (Verena Altenberger) begegnet, stürzt ihn seine Entscheidung in eine bittersüße Welt, in der er viermal erschossen wird und einmal den Winter in den Sommer holt.

GRÜNE TULLN PRÄSENTIEREN:



MI 29.06.2023 - 20 Uhr

TÁR

Drama, Musik

GRÜNEN BEZIRK TULLN PRÄSENTIEREN:



Lydia Tár (Kate Blanchett) ist die erste weibliche Chefdirigentin eines großen deutschen Orchesters. Sie wird weltweit gefeiert und steht mit den Berliner Philharmonikern vor einer außergewöhnlichen Leistung. Nur die berühmte 5. Sinfonie von Mahler fehlt noch. Doch während die Proben dafür laufen, offenbaren sich immer mehr Risse in Tár's Welt.

MI 26.07.2023 - 20 Uhr

DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE - UMAMI

Tragikkomödie

GRÜNE MUCKEN-DORF PRÄSENTIEREN:



Der berühmteste Chefkoch Frankreichs (Gerard Depardieu) verliert den Appetit aufs Leben. Als ein Herzinfarkt ihn beinahe aus dem Leben reißt und sein Familienleben zerbricht, nimmt Gabriel sein Leben in die Hand und beginnt die Reise seines Lebens.

DO 31.08.2023 - 20 Uhr

SOMMERKINO im Stadtpark

Publikumswahl aus 3 Filmen

VOTE MIT!



Heuer entscheidest du, welchen von 3 möglichen Filmen wir beim Sommerkino zeigen werden! Zur Auswahl stehen:

Auf der Couch in Tunis (TUN/F 2020)

Ein Lied in Gottes Ohr (F2017)

Glück auf einer Skala von 1-10 (F/CH 2021)

← Hier geht's zum Voting!

MI 27.09.2023 - 20 Uhr

FEMINISM WTF

Dokumentation

Talk mit Regisseurin Katharina Mückstein

GRÜNE SIEGHARTS-KIRCHEN PRÄSENTIEREN:



Der Film ist eine internationale Topic Documentary zum Thema Feminismus und Gender-Equality. Der Feminismus gilt als die erfolgreichste soziale Bewegung des zwanzigsten Jahrhunderts und dennoch wird seine Berechtigung ständig infrage gestellt. Wie sähe tatsächliche Gleichstellung aus?

Kino-Ticket bitte reservieren:
Telefon: 0227223000 oder
online: www.starmovie.at



Eintrittspreise ab 8 Euro
Programmänderungen
vorbehalten.